

Belagstyp	Belagsname	THOMSIT-Klebstoffe	TKB- Zahnung/Rolle
Laminatboden (8 mm)	Herringbone	K 195, P 680, P 690, P 625 (Reaktionsharzklebstoffe)	B3
Laminatboden (7 mm mit Korkrückseite)	Organic Flex	K 195, P 680, P 690, P 625 (Reaktionsharzklebstoffe)	B3
Vinyl-Designbelag (5 mm SPC-Rigid-Vinyl-Klick)	Rocko	P 690, P 625 (Reaktionsharzklebstoffe)	B3

Empfehlungen zur Untergrundvorbereitung → siehe separate Tabelle letzte Seite



Alle aufgeführten THOMSIT-Produkte sind sehr emissionsarm (EMICODE, Blauer Engel, bauaufsichtliche Zulassung DIBt) und erfüllen damit höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz und zur Raumluftqualität, sowie die Kriterien zum nachhaltigen Bauen von DGNB, LEED und anderen Organisationen. Detailinformationen finden Sie im jeweiligen Nachhaltigkeitsdatenblatt (www.thomsit.de/toolbox/download-center/).

Diese Empfehlungen sind beispielhaft als Standard für Neubauten entwickelt worden und gelten für normale Belastungen, z. B. durch Bürodrehstühle. Weitere Aufbauten sind nach Rücksprache mit der PCI Augsburg GmbH, Technik THOMSIT möglich. Bei Fragen und bei Sanierungen setzen Sie sich bitte mit der THOMSIT-Technik unter der Tel.-Nr. +49 (0) 821 / 59010 in Verbindung. Weitere Informationen sind im Internet unter www.thomsit.de abrufbar. Grundsätzlich muss der Untergrund den Prüfkriterien der DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen.

Bitte beachten Sie unbedingt die technischen Merkblätter der genannten Produkte (www.thomsit.de) sowie die KRONOSPAN-Verlegeanleitungen (www.kronospan.com)!

Klebstoffempfehlungen → siehe separate Tabelle					
Spachtelmasse	THOMSIT XXL Power Rakel: TKB R2, R4			THOMSIT FA 97 Rakel: Stiftrakel	THOMSIT XXL Power Rakel: TKB R2, R4
	Schichtdicke mind. 2 mm, bei nicht saugenden Untergründen Schichtdicke mind. 3 mm, max. Schichtdicke auf Gussasphalten: 5 mm			maximale Schichtdicke: 5 mm	
Grundierung	THOMSIT R 766	THOMSIT R 790 Nur bei nicht ausreichender Absandung	THOMSIT R 755 2-facher Rollenauftrag, Abstreuerung mit THOMSIT QS 10	THOMSIT R 766 oder THOMSIT R 790	
Bearbeitung des Untergrundes	BEB- und TKB-Merkblätter zur Beurteilung und Vorbereitung von Untergründen beachten.			TKB-Merkblatt zur Beurteilung und Vorbereitung von Spanplatten beachten	Herstellerangaben beachten
	anschleifen, absaugen		Kugelstrahlen, absaugen	Überstände abschleifen, Fläche gut säubern und absaugen, Stoßfugen und Schraublöcher mit THOMSIT R 726 oder THOMSIT R 790 schließen.	
Untergrund	Calciumsulfatestrich (CA) Calciumsulfatfliessestrich (CAF)	Zementestrich (CT)	Gussasphalt-estrich (AS) abgesandet	Vakuumbeton, Beton oder Zementverbundestrich	Neue Span- bzw. OSB-Verlegeplatte mit Nut / Feder (P4-P7 bzw. OSB/2-4)
					Neue Fertigteil-estrichelemente (z.B. Gipsfaserplatte u. ä.)
Max. Restfeuchtigkeit	unbeheizt: < 0,5 CM-% / KRL< 80% beheizt: < 0,3 CM-% / KRL< 75%	unbeheizt: < 2,0 CM-% / KRL< 80% beheizt: < 1,8 CM-% / KRL< 75%	entfällt	bei saugfähiger Oberfläche keine Begrenzung des Feuchtegehalts	dauertrocken, Elementdicke ≥ 20 mm, bei Holzplatten ≥ 25 mm, sach- und fachgerecht nach Herstellervorgabe installiert
	entfällt bzw. bei Holzuntergründen - sofern vorhanden - Herstellervorgaben beachten				
Die Einwanderung von Feuchtigkeit in den zu belegenden Untergrund muss ausgeschlossen sein.					



Alle aufgeführten THOMSIT-Produkte sind sehr emissionsarm (EMICODE, Blauer Engel, bauaufsichtliche Zulassung DIBt) und erfüllen damit höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz und zur Raumluftqualität, sowie die Kriterien zum nachhaltigen Bauen von DGNB, LEED und anderen Organisationen. Detailinformationen finden Sie im jeweiligen Nachhaltigkeitsdatenblatt (www.thomsit.de/toolbox/download-center/).

Diese Empfehlungen sind beispielhaft als Standard für Neubauten entwickelt worden und gelten für normale Belastungen, z. B. durch Bürodrehstühle. Weitere Aufbauten sind nach Rücksprache mit der PCI Augsburg GmbH, Technik THOMSIT möglich. Bei Fragen und bei Sanierungen setzen Sie sich bitte mit der THOMSIT-Technik unter der Tel.-Nr. +49 (0) 821 / 59010 in Verbindung. Weitere Informationen sind im Internet unter www.thomsit.de abrufbar. Grundsätzlich muss der Untergrund den Prüfkriterien der DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen.

Bitte beachten Sie unbedingt die technischen Merkblätter der genannten Produkte (www.thomsit.de) sowie die KRONOSPAN-Verlegeanleitungen (www.kronospan.com)!